

## Neuer Kunststoff-Greifer macht Sonder zum Standard

**Sontheim/Brenz. Der Spann- und Greiftechnik-Spezialist Röhm bringt einen Kunststoff-Greifer mit individuell anpassbaren Backenformen auf den Markt. Zur passgenauen Herstellung des Greifers wird lediglich ein 3D-Modell des Werkstückes benötigt.**

Ob Rundmaterial, prismatische Werkstücke oder Freiformflächen: Der Röhm-Kunststoff-Greifer RRMP wird kundenindividuell innerhalb kurzer Zeit produziert – neuartige Fertigungsverfahren machen dies möglich.

In der Praxis überzeugt der RRMP durch sein extrem geringes Gewicht und die geprüfte Dauerfestigkeit. So ist der Kunststoff-Greifer bei RÖHM, beispielsweise auf der Bohrfuttermontagelinie Extra-RV, im täglichen Einsatz erprobt. Hier kommt es auf absolute Zuverlässigkeit und Haltbarkeit an. Der Ausfall einer einzelnen Komponente würde zum Stillstand des gesamten Montageprozesses führen. Joachim Hander, Fertigungsmeister Bohrfuttermontage: „In unserer Produktion werden mit dem RRMP täglich rund 16.000 Bohrfutterhülsen bewegt. Wo bisher nach zwei Mio. Hüben eine Wartung notwendig war, läuft der Kunststoff-Greifer problemlos weiter. Er hat inzwischen über 7 Mio. Greifzyklen vollkommen ohne Wartung und Verschleiß verrichtet. Das kommt nicht zuletzt unserer Produktivität zugute.“

Für unbegrenztes, mehrfaches Drehen ist der RRMP auch in Kombination mit einem 3-fach-Luftverteiler einsetzbar. Das Signal der Endlagenschalter wird hier über eine Drehdurchführung übertragen.

Weitere Informationen unter [www.roehm.biz](http://www.roehm.biz)



**Bildunterschrift: Vollkommen wartungsfrei und kundenindividuell angepasst: Der Röhm-Kunststoff-Greifer RRMP.**



**Bildunterschrift: 16.000 Greifzyklen pro Tag, über 7 Mio. Greifzyklen am Stück – ganz ohne Wartung.**